



Eintrittstermin:
möglichst
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
20.02.2023



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
6 Monate



Umfang:
30 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Im Fachbereich Rechtswissenschaften, Professur für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung, Prof. Dr. Tobias Helms ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 6 Monaten die Stelle (30 Stunden/Monat) einer

Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Studiennahe Dienstleistungen zur Unterstützung von Studium und Lehre (z.B. Aktualisierung von Vorlesungsunterlagen und Klausurlösungen)
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Publikationen (z.B. Literaturrecherche, Korrekturlesearbeiten)

Ihr Profil:

- Studium der Rechtswissenschaften und Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Hervorragende Studienleistungen insbesondere im Zivilrecht
- Interesse an sozialwissenschaftlichen Fragestellungen auf der Schnittstelle zum Familienrecht

Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Tobias Helms



+49 6421-28 23140



helms@jura.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 20.02.2023 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an sekretariat.helms@jura-uni.marburg.de.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND

Dual Cancer Network Deutschland